

Joseph Crettenand, Gemeinderat
20. August 2016

Eröffnung Neubau Kindergärten Häberlimatte

Sehr geehrter Herr Präsident des Grossen Gemeinderates
Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident
Geschätzte Damen und Herren
Liebe Kinder

Im Namen des Departments Bau und Umwelt begrüsse ich Sie zur heutigen Eröffnung und offiziellen Einweihung der Kindergärten Häberlimatte.

Ein Kindergarten für fünf Klassen zu planen und bauen ist keine alltägliche Aufgabe. Ich gewähre Ihnen daher gerne einen kleinen Einblick in die Planungs- und Bauzeit.

Die eigens eingesetzte Baukommission Kindergarten Oberdorf hat im März 2015 in einem Wettbewerbsverfahren das Projekt für den Neubau ermittelt. Drei Architekturbüros konnten Ihre Vorschläge einreichen.

Das Projekt der H+R Architekten AG aus Münsingen überzeugte durch eine kompakte Anordnung der geforderten Räume und deren Verknüpfung untereinander. Alle Kindergartenklassen verfügen je über einen grossen Hauptraum, einen Nebenraum, eine Garderobe und WC-Anlagen. Der schlichte Gebäudekörper integriert sich sehr gut in die bestehende Schulanlage Wahlacker. Die Kommission bewertete dieses Projekt sowohl in baulicher als auch in pädagogischer Sicht als das Beste.

Nach der Projektauswahl wurde umgehend ein Bau- und Ausführungsprojekt erarbeitet. Die Kommission hat sich dabei intensiv mit der Materialisierung, der Wahl der Unternehmungen und der Umgebungsgestaltung auseinandergesetzt. Dank dem grossen Einsatz der beteiligten Planer und Entscheidungsträger konnte im August 2015 der Spatenstich auf der Häberlimatte erfolgen. Dies war die Voraussetzung, dass wir nun nach einem Jahr Bauzeit, pünktlich auf den Schulanfang 2016 den Neubau dem Betrieb übergeben können.

Das ganze Gebäude ist ein Mischbau aus Holz und Beton. Die Fassadenschalung ist aus druckimprägnierten und geöltem Holz. Auch im Innenbereich dominiert der natürliche Werkstoff Holz. Das Haus trägt das Label von Minergie. Die Heizung und die Warmwasseraufbereitung erfolgt, wie für die Schulanlagen im Zentrum, über den Wärmeverbund Nord. Jeder Kindergarten verfügt über eine individuelle Komfortlüftung. Selbstverständlich können aber auch die Fenster geöffnet werden.

Rund 100 Kinder verteilen sich seit letztem Montag auf die fünf Kindergärten. Im Obergeschoss hat es zwei und im Erdgeschoss drei Klassenräume. Dazu gibt es ein Mehrzweckraum im Obergeschoss.

Jede Klasse hat einen eigenen Eingang und einen separaten kleinen Aussenraum. Die Kindergärten können farblich unterschieden werden. Der Eingangs- und Garderobenbereich ist in der jeweiligen Farbe gestaltet. Zudem werden die Zugangswege noch farblich markiert.

Ein Highlight ist sicher die Umgebung. Sie wurde von der Firma Keller Garten- und Landschaftsarchitektur aus Bütigen geplant. Die Spielgeräte und Aufenthaltsbereiche sind natürlich gestaltet und laden zum Spielen im grosszügigen Aussenraum ein. Die Kinder können klettern, balancieren, rutschen, schaukeln, matschen und spielen. Der Aussenraum kann ausserhalb der Betriebszeiten von der Öffentlichkeit genutzt werden. Sobald der Rasen genug kräftig ist, wird die gesamte Anlage freigegeben.

Mit diesem Neubau bietet die Gemeinde an einem idealen Standort eine zeitgemässe Infrastruktur.

Ich danke den Mitgliedern der Baukommission Kindergarten Oberdorf für Ihren grossen Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Ich danke Sandra Burkhalter, Abteilungsleiterin Bildung, der Schulleitung der Primarschule den Kindergärtnerinnen vom Kindergarten Lindenberg und Silvia Sommer, Hauswartin der Kindergärten für ihre Mitarbeit bei der Planung und beim Bezug des Neubaus.

Ich danke Beat Baumann, Bauverwalter und Thomas Burri, Bereichsleiter Bau und Umwelt, für die sehr gute Begleitung des Projektes als Bauherrenvertretung.

Ich danke allen beteiligten Unternehmungen für die gute geleistete Arbeit, speziell den Vertretern des Architekturbüros H+R Architekten AG; Adrian Leuenberger, Projektleiter und Alexander Graber, Bauleiter. Zum Glück gab es keine nennenswerten Unfälle während der Bauzeit.

Zum Schluss dieser offiziellen Einweihung werden Beatrice Wyss, Stufenleiterin Kindergarten Häberlimatte, der Gemeindepräsident und ich das Band zum Eingang durchschneiden und damit den Neubau offiziell dem Betrieb übergeben.

Nach der Besichtigung lädt die Gemeinde alle zu einem kleinen Imbiss ein.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Besichtigung und ich danke Ihnen für ihre Aufmerksamkeit.